

Lesetheater

Konrad Kleinmögel und die verlorenen Farben

Konrad Kleinmögel und die wunderbaren Wörter

Sabine Beck, Jahrgang 1977, geht gerne die oft unerwarteten Wege, die sich im Leben auftun: Die ehemalige Tageszeitungsredakteurin, die heute ein Text- und Kulturbüro betreibt, hätte es sich vor zehn Jahren wohl kaum vorstellen können, einmal ein Kinderbuch zu schreiben. Doch eines Tages war er da, der Wunsch, die Geschichten, die sie ihrem Sohn David vor dem Einschlafen erzählte, zwischen zwei Buchdeckeln zu sehen. „Konrad Kleinmögel und die verlorenen Farben“ und „Konrad Kleinmögel und die wunderbaren Wörter“ erscheinen im DIX-Verlag. Die Geschichten spielen in Hudlhub, einem fiktiven Ort, nach dem auch eine Band benannt ist, mit der die Autorin auf renommierten Kleinkunsth Bühnen im süddeutschen Raum auftritt. Die fröhliche, lebendige Energie des Musikprojekts bringt sie auch zu ihren Lesetheatern mit.



Zwei Lesetheater entstanden in Zusammenarbeit mit dem Regisseur Hans Kriss:

Konrad Kleinmögel und die verlorenen Farben, eine Geschichte über den Mut, Neues zu Entdecken und Hilfsbereitschaft. Mit dabei: die wahrscheinlich größte Regenbogenkarotte der Welt.

In **Konrad Kleinmögel und die wunderbaren Wörter** begeben sich Konrad und Franziska auf eine abenteuerliche Suche nach einem verschollenen Freund. Eine spannende Geschichte über Zusammenhalt, die Kraft der Fantasie und die Macht der Worte.



Dauer: ca. 35 Minuten
Im Anschluss Frage-
runde und/oder Sig-
nierstunde.
Für Vorschüler sowie 1.
und 2. Klasse besonders
geeignet

Über Ihre Kinderbücher blogt
Sabine Beck auf
<http://diekleinmoegel.wordpress.com>
Social Media:
www.facebook.com/kleinmoegel/
<http://www.instagram.com/seniba/>



Tief unter der Erde von Hudlhub leben die Kleinmögel, ein Volk von Erdkobolden, die seit Jahrtausenden die Karotten orange anmalen. Andere Farben kennen sie gar nicht mehr. Nur Opa Kleinmögel erzählt noch Geschichten aus einer Zeit, in der die Welt bunt war. Das macht Konrad neugierig und er macht sich auf die Suche nach den verlorenen Farben. Er hängt sich an eine Karotte, lässt sich mit ihr zusammen ernten und landet mitten in der farbenfrohen Welt von Hudlhub. Dort begegnet er den unterschiedlichsten Lebewesen, die ihm zeigen, wie bunt, lustig und manchmal eigenartig die Welt ist. Eine Geschichte, die Kindern Mut machen soll, die altbekannten Pfade zu verlassen und Neues zu entdecken. Eine Erzählung über die Kraft des Willens, Hilfsbereitschaft, Entschlossenheit und Freundschaft.

„Ein Kinderbuch, das aus der herbstlichen Novitätenflut besonders herausragt. Philosophisch-heitere Geschichte mit hohem Bildanteil für Erstleser.“

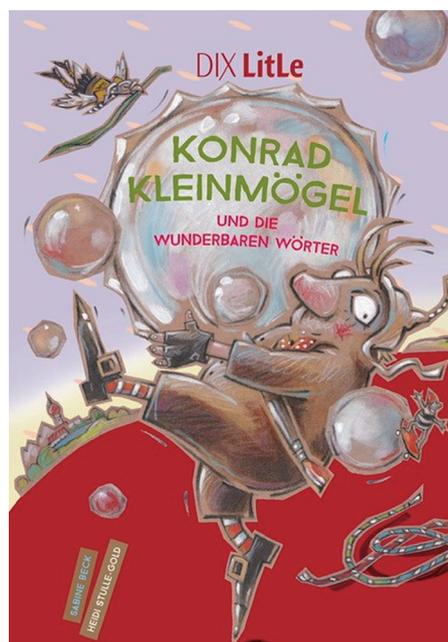
Börsenblatt des Deutschen Buchhandels (38/2018)

Konrad Kleinmögel und die verlorenen Farben * Illustriertes Kinderbuch für Leseanfänger * 42 Seiten
DIX Verlag, Düren/Bonn (DIX LitLe, Literatur für Lesestarter) * ISBN: 978-394165114-2 * Buchpreis: 11 Euro

In Hudlhub, tief unter der Erde, leben die Kleinmögel, ein lustiges Völkchen winzig kleiner Erdkobolde. Seit unglaublich vielen Jahren malen die Kleinmögel - tagein, tagaus - die Karotten an. Als seine Schicht zu Ende ist, macht es sich Konrad Kleinmögel gerade neben seiner allerbesten Freundin Franzi gemütlich. Aber wo bleibt Ablösung Didi Kleinmögel, der sonst immer pünktlich zur Arbeit erscheint? Schnell stellen die beiden fest, dass etwas nicht stimmt ... und schon sind die beiden mitten drin im nächsten Abenteuer.

Es bedarf viel Fantasie und Einfallsreichtum, um Didi aufzuspüren - zumal, wenn man selbst erdkoboldklein ist! Aber mit guten Freunden und Helfern an ihrer Seite und dem magischen Wörter-Gebulber von Koikarpfen Hugo beweisen die beiden Kleinmögel-Freunde, dass sie zusammen wieder kleinmögelstark sind!

Eine Geschichte über Freundschaft, Zusammenhalt, die Kraft der Fantasie und die Macht der (guten) Wörter.



Konrad Kleinmögel und die wunderbaren Wörter * Illustriertes Kinderbuch für Leseanfänger * 42 Seiten
DIX Verlag, Düren/Bonn (DIX LitLe, Literatur für Lesestarter) * ISBN: 978-394165115-9 * Buchpreis: 11 Euro

Stimmen zur Lesung

Mit dem Begriff Lesetheater konnte ich nicht viel anfangen und war deshalb gespannt was auf mich und meine Schüler zukommt - habe aber nicht mit so einer lebendigen, spannenden, abwechslungsreichen und lustigen Aufführung gerechnet. Die Schüler sind bis zur letzten Minute an Ihren Lippen gehangen und das ist absolut nicht selbstverständlich in diesem Alter.

Theresa Rehn, Lehrerin 2. Klasse, Grundschule Oberteuringen

Lesetheater vom Feinsten. Danke für die Entführung auf eine spannende Reise mit Konrad. Sabine Beck spielt und liest ihre Geschichte auf der Suche nach Farben auf eindrucksvolle Art und Weise und nimmt Kinder und Lehrer gleichermaßen mit. Ein wunderschöner Moment.

Andrea Koch, Schulleiterin, Franziska-Umfahrer-Grundschule Schrobenhausen

Die Lesung von Sabine Beck hat die Kinder und auch uns Lehrer sehr erfreut. Ihr lebhafter Vortrag und die anschaulichen Materialien sorgten für eine überaus lebendige und unterhaltsame Stunde. Das ist nur zu empfehlen.

Ingrid Werding, Schulleiterin, Grundschule Waidhofen

Wir waren begeistert von der schönen und inspirierenden Buchlesung. Meine Schüler haben noch lange über Konrad Kleinmögel diskutiert, und die Geschichte weitergesponnen.

Agnes Müller, Schulleiterin Montessori-Grundschule Pfaffenhofen

Frau Beck kam zu uns in die KiTa und stellte ihr Kinderbuch „Konrad Kleinmögel“ vor. Es war aber nicht nur eine einfache Lesung. Nein. Sie war richtig lebendig und die Kinder wurden sofort mitgerissen. Frau Beck hatte viele Anschauungsobjekte dabei. Besonders die bunte Riesenkarotte kam super bei den Kindern und auch bei uns an.

Greta Schachtner, Leitung Kindertagesstätte St. Franziskus, Waidhofen

Frau Beck ist es gelungen, unsere Kindergarten- und Schulkinder mit Förderbedarf, mit einer entzückenden Lesung zu Konrad Kleinmögel in den Bann zu ziehen. Die Kinder folgten gespannt der aufregenden Geschichte, wurden von Frau Beck in wunderbarer Weise angesprochen und in die Welt von Konrad Kleinmögel aktiv mit einbezogen. Zum Schluss verwandelten wir gemeinsam die große Karotte der Kleinmögel in die Karotte der bunten Farben.

Andrea Eichler, Schulleiterin der Adolf-Rebl-Schule, Pfaffenhofen a. d. Ilm

Die Kinder waren begeistert über den äußerst lebendigen Vortrag und haben die ganze Zeit konzentriert und aufmerksam Ihren Worten gelauscht. Besonders gut gefallen hat uns der kleine „Fernseher“ und die netten Illustrationen zu Ihrem Buch. Auch die Art der Lesung machte es den Kindern leicht, die einzelnen Figuren leichter zu identifizieren. Insgesamt für uns eine gelungene Lesung und wir haben uns gefreut, dass wir in den Genuss kommen durften, sie erleben zu dürfen.

Stefanie Sabo, Lehrerin 4. Klasse, Grundschule Waidhofen



Arbeiten von Schülern der Adolf-Rebl-Schule Pfaffenhofen. Fotos: Agnes Müller